

**Bekanntmachung**

**des Jahresabschlusses der Stadt Schmallenberg zum 31.12.2010**

**I. Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2010 nebst Anhang und Lagebericht für das Haushaltsjahr 2010 wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner GmbH, Köln, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Er hat folgenden Wortlaut:

“Kommunaler Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang sowie Lagebericht der Stadt Schmallenberg für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen. Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Stadt. Die Aufgabe des Abschlussprüfers ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 101 Abs. 1 GO NRW und nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Köln, den 22.08.2011

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Wambach  
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter  
Wirtschaftsprüfer

## **II. Beschlussfassung des Rates der Stadt Schmallenberg vom 20.10.2010**

Entsprechend der Beschlussempfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses vom 06.10.2011

- stellt der Rat der Stadt Schmallenberg einstimmig die Bilanz zum 31.12.2010 mit der ausgewiesenen Bilanzsumme von 169.680.746,28 € sowie die Ergebnisrechnung 2010 mit dem ausgewiesenen Jahresüberschuss von 184.345,72 € fest;
- beschließt der Rat einstimmig, den Jahresüberschuss von 184.345,72 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen;
- erteilen die Ratsmitglieder einstimmig dem Bürgermeister Entlastung für das Haushaltsjahr 2010.

## **III. Daten des Jahresabschlusses**

- a) Ergebnisrechnung  
Die Ergebnisrechnung zum 31.12.2010 schließt ab mit einem Jahresüberschuss von 184.345,72 €.
- b) Finanzrechnung  
Die Finanzrechnung zum 31.12.2010 schließt ab mit einer Erhöhung des Bestandes an Liuiden Mitteln von 1.141.131,01 €.
- c) Bilanz  
Die Bilanz zum 31.12.2010 stellt sich wie folgt dar:

<b>Aktiva</b>		<b>Passiva</b>	
1. Anlagevermögen	157.792.788,74 €	1. Eigenkapital	82.182.726,64 €
2. Vorräte	96.290,00 €	2. Sonderposten	63.045.970,62 €
3. Forderungen	1.761.003,48 €	3. Rückstellungen	13.494.184,58 €
4. Liquide Mittel	9.221.369,52 €	4. Verbindlichkeiten	9.889.596,22 €
5. Aktive RAP	809.294,54 €	5. Passive RAP	1.068.268,22 €
<b>Bilanzsumme:</b>	<b>169.680.746,28 €</b>	<b>Bilanzsumme:</b>	<b>169.680.746,28 €</b>

#### **IV. Bekanntmachungsanordnung**

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) öffentlich bekanntgemacht.

Die Feststellung des Jahresabschlusses 2010 ist gemäß § 96 Abs. 2 GO NW dem Landrat des Hochsauerlandkreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Meschede mit Schreiben vom 26.10.2011 angezeigt worden.

Der Jahresabschluss 2010 wird gemäß § 96 Abs. 2 GO NW bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2011 im Rathaus der Stadt Schmallenberg, Unterm Werth 1, Zimmer 108 während der Dienststunden (Mo.- Mi.: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr; Do.: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, 13.30 Uhr – 18.00 Uhr; Fr.: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, 13.30 Uhr – 15.30 Uhr) zur Einsichtnahme verfügbar gehalten.

Schmallenberg, den 27.10.2011

Der Bürgermeister  
In Vertretung

gez. König